

Närrisches Straßenfest



Gut gelaunt präsentierten sich die Mitwirkenden.

Rund 1200 Aktive gestalten einen bunten Umzug zum Jubiläum der Wurzbacher Karnevalisten

Von Mike Finke Wurzbach. Ein wahres närrisches Straßenfest erlebte am Sonnabend das Sornitzstädtchen Wurzbach. Rund 1200 Teilnehmer gestalteten einen farnefrohen Faschingsumzug durch die Innenstadt, wo die Zuschauer einen Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre der Karnevalsgesellschaft "Grün-Gold" zu sehen bekamen.

Schon weit vor Beginn des Spektakels zwischen Hammersaal und Rathaus kamen die Besucher in Strömen an die Straßenränder. Das dabei erstmals ein Obolus den Gästen abverlangt wurde, tat dem Andrang keinen Abbruch.

Kurz nach 14 Uhr setzte sich der Tross in Bewegung. Diesmal gab es 52 Bilder zu sehen. Diese wurden von Faschingsvereinen aus der Region und von den einzelnen Gruppen der Wurzbacher Karnevalsgesellschaft gestaltet. Auch Schulen und andere Vereine hatten sich zu jeweils einem Motto aus einer Saison etwas einfallen lassen.

Angeführt wurde der Tross von der Wurzbacher Feuerwehrkapelle. Ihnen folgten die Prinzengarde und das aktuelle Prinzenpaar, das mit einer Kutsche chauffiert wurde. Auch die Prinzengarde aus dem Gründungsjahr war zu sehen.

Viel Mühe gaben sich die darauf folgenden Teilnehmer mit der Gestaltung der einzelnen Wagen oder Kostüme. So hatte die Firma Hempel aus Wurzbach einen Lkw in ein kleines Kreuzfahrtschiff verwandelt und zeigte das Motto aus der Saison 1961/62: "Mit der Völkerfreundschaft über die Weltmeere."

Viel Aufwand mit dem Wagenbau hatten auch die Faschingsfreunde um ihren "Chef" Siegfried Stadler betrieben. Sie hatten einen Anhänger in einen Western-Saloon mit einer richtigen Theke umfunktioniert. Getreu dem Motto "Narrenspiel, Humor vom Besten - Karneval im Wilden Westen" von 1989/90.

Einen Ausflug in den Dschungel konnten die Zuschauer beim Auftritt der Faschingsfreunde von Eckard Weiß aus Grumbach machen. Tiger und Affen tanzten über den Asphalt und jagten so manch einem Gast etwas Angst ein.

Traditionell versammelten sich nach dem Umzug alle Mitwirkenden auf dem Marktplatz zur Abschlussparty. Bei viel Musik und bei ausgelassener Stimmung wurde bis in den Abend hinein geschunkelt, getanzt, gefeiert und gelacht.

03.02.2008